

Im Kellertduell drei Punkte eingefahren – 2:1 Heimsieg gegen TSV Grasleben

Am 22.05.11 empfing der TuS Essenrode den akut abstiegsgefährdeten TSV Grasleben. Im Hinspiel musste man sich dem TSV nach einer 2:0 Führung noch mit 2:4 geschlagen geben. Daher sollten die drei Punkte im Rückspiel unbedingt in Essenrode bleiben. Der Kader war vollzählig, somit konnten Kilian Göres und Philip Kleinert die Zweitvertretung des TuS unterstützen.

Das Spiel war von Beginn an sehr zerfahren und durch viele Zweikämpfe geprägt. Mit der aggressiven Spielweise des TSV kam die Heimmannschaft in den ersten Minuten nicht zu Recht. Trotzdem gehörte die erste gute Offensivaktion dem TuS. Dennis hatte sich nach einem Anspiel von seinem Gegenspieler gelöst und aus ca. 25m auf das Gästetor geschossen. Der Keeper hatte jedoch wenig Mühe den Ball zu parieren. Bereits in der 6. Min verletzte sich Robert am Oberschenkel. Für ihn kam David ins Spiel.

Nach einer Unstimmigkeit in der TuS-Abwehr konnte der Ball nicht richtig geklärt werden, sodass nach 9 Minuten der Gast aus Grasleben schon mit 1:0 führte. In der 11. Minute hätte der TSV bereits auf 2:0 erhöhen können. Doch Keeper Siciak vereitelte die Großchance. Nach diesen Aktionen kam der TuS nun deutlich besser ins Spiel und gelangte mehrmals gefährlich über die Außenbahn in den Strafraum des TSV. Die Torabschlüsse waren aber allesamt zu ungefährlich.

In der 14. Minute setzte sich Bastian gut durch, sein Schuss ging aber am Tor vorbei. David hatte dann in der 16. Minute das 1:1 auf dem Fuß, leider vergab er die 100%ige Torchance. Besser machte es eine Minute später Dennis, der sich gut durchsetzte und mit rechts ins linke Eck zum 1:1 traf. Danach drückte der TuS mächtig auf das Führungstor. In der 19. Minute wurde Dennis im Strafraum nach einem guten Anspiel durch David zu Fall gebracht, der Schiedsrichter ließ jedoch weiter spielen. Dieser Aktion war ein schöner Spielzug über Bastian und David vorausgegangen.

In der 21. Minute wurde Thomas von David über links freigespielt. Nachdem er mit einem Solo bis zum Tor vorgeprescht war, schob er flach unten links zum 2:1 ein. Hier konnte man die ganze Erfahrung von Thomas erkennen. Der TuS hatte das Spiel gedreht und war weiter am Drücker zum 3:1. So hatte David in der 21. und 26. Minute zwei Tormöglichkeiten, die er leider nicht nutzen konnte. In der 30. Minute sahen die Zuschauer eine schöne Einzelaktion von Stefan. Auch diese wurde leider nicht mit einem Tor gekrönt.

Die Gäste aus Grasleben wurden jetzt zunehmend nervöser und brachten durch unnötige und rüde Fouls die Stimmung auf dem Platz und beim Publikum zum Kochen. So auch in der 34. Minute als der Gästestürmer brutal in einen Zweikampf einstieg. Zum Leitwesen einiger TuS-Akteure ließ der Schiedsrichter seine Karten stecken und beließ es jeweils bei Ermahnungen. In der 36. Minute kam Grasleben mal wieder gefährlich vor das Tor von Florian, der aber erneut den Schuss aus kurzer Distanz halten konnte.

In der 39. Minute wurde David von Rasti nach einem Freistoß quer angespielt. David brauchte aber für den Torschuss zu lange, sodass ein Abwehrspieler den Ball klären konnte. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit hatte der TuS noch zwei Möglichkeiten zum Ausbau der Führung. In der 41. Minute scheiterte Sören am Gästeeper und in der 42. Minute schoss Thomas ein Freistoß nicht scharf genug.

Halbzeit.

Mit der Marschroute die Führung zu verteidigen und kein schnelles Gegentor zu bekommen kam die Mannschaft des TuS aus der Kabine. Bereits in der 46. Minute bekam Grasleben einen Freistoß zugesprochen, dieser ging knapp am Gehäuse von Florian vorbei. Pierre trat in der 50. Minute einen Freistoß. Wie aber schon einige zuvor, wurde der Freistoß nicht wirklich gefährlich. In der 53. Minute konnte David im Mittelfeld erneut nur durch ein rüdes Foulspiel gestoppt werden. In der Folge musste David leider verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Für ihn kam Marvin ins Spiel. Nach diesem Foulspiel gab es die erste, längst überfällige gelbe Karte im Spiel für Grasleben.

Grasleben kam in der Folgezeit zu drei guten Tormöglichkeiten, die aber allesamt nicht konsequent ausgespielt wurden. Eine dieser Torchancen vereitelte der wieder stark spielende Florian. In der 70. Minute ging ein Freistoß von Marvin nur knapp am Tor vom TSV vorbei. Die Kräfte bei einigen TuS-Spielern schwanden nun sichtlich und somit wechselte Trainer Matthias Böse noch einmal durch. Sebastian wurde in der 71. Minute für Dennis eingewechselt. In der 75. Minute hatte Bastian eine sehr gute Aktion. Er wurde aus dem Mittelfeld angespielt, nahm Tempo auf und ließ seinen Gegenspieler stehen. Sein platzierter und scharfer Schuss verpasste das Tor nur um Zentimeter. Nach 77 Minuten musste der völlig erschöpfte Sören ausgewechselt werden. Für ihn kam nach nur 6 Minuten Erholzeit nochmals Dennis ins Spiel.

Tumultartige Szenen spielten sich dann in der 83. Minute ab. Auf der Außenbahn konnte Mathias nach einem Konter den schnellen Stürmer des TSV nur mit einem taktischen Foul vom Ball trennen. Dieser verlor jedoch sofort jegliche Beherrschung und rempelte zuerst Mathias und später den hinzukommenden Dennis an. Eigentlich eine klare Tätlichkeit, die von Schieds- und Linienrichter klar erkennbar gewesen sein musste. Der Schiedsrichter reagierte jedoch auch in dieser Szene mit unverständlicher Milde und bestrafte den Grasleber Spieler „nur“ mit Gelb. Auch Dennis und Mathias sahen den gelben Karton.

Der TSV aus Grasleben setzte nun alles auf eine Karte und brachte einen dritten Stürmer. Hierdurch ergaben sich Kontermöglichkeiten auf Seiten des TuS. So auch in der 85. und 86. Minute als Thomas sich jeweils super durchsetzte, aber freistehend vor dem Tor vergab. In der 88. Minute musste Marcel noch einmal eingreifen. Nachdem sein Gegenspieler den Ball an ihm vorbeispielte, stoppte er diesen mit einem Foulspiel. Hier zog der Schiedsrichter völlig zu Recht die gelbe Karte. Der fällige Freistoß brachte dem TSV aber nichts ein. Nach zwei Minuten Nachspielzeit war die Partie beendet. Der TuS aus Essenrode drehte das Spiel und gewann das Heimspiel im Kellerduell letztendlich verdient.

Kommentar vom Coach:

"In einer fußballerisch auf mäßigem Niveau und insbesondere von Grasleben sehr zweikampfbetont geführten Partie sind wir am Ende als verdienter Sieger vom Platz gegangen. Wir haben sehr unkonzentriert begonnen und sind folgerichtig sehr früh in Rückstand geraten. Nach dem Gegentor kamen wir dann aber besser ins Spiel und haben uns einige Torchancen erarbeitet. Glücklicherweise konnten wir aus unseren Chancen 2 Tore erzielen während Grasleben all seine ebenfalls guten Tormöglichkeiten ausließ. Es war sicher kein schönes Fußballspiel. Ich freue mich trotzdem sehr über den Heimsieg insbesondere, da wir einen Rückstand noch umgebogen haben. "

Torfolge:

09. Min 0:1 Weidner, 17. Min 1:1 Dennis Beith (Vorlage ?), 21. Min 2:1 Thomas Rast (Vorlage David Nowak)

Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige

Gelbe Karten:

Marcel Remus, Mathias Mette (wegen Foulspiel); Dennis Beith (wegen Rangelei)



Aufstellung:

Florian Siciak, Marco Scheuermann, Marcel Remus, Mathias Mette, Pierre Remus, Thomas Rast, Robert Boas (6. David Nowak (53. Marvin Schultz)), Stefan Preine, Sören Allmers (80. Dennis Beith), Dennis Beith (70. Sebastian Beckert), Bastian Immer

Mit sportlichen Grüßen

M. Remus & M. Böse